

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
2. Vorlesen in der Familie, in der Kinderkrippe und im Kindergarten	15
Unterschiede im persönlichen Vorlesestil 19 • Wortschatzerweiterung und mehr; Erwerb von Schriftfähigkeiten (<i>print skills</i>) 24 • Übertragen von Wissen aus Bilderbüchern 32 • Unterschiedliche Reaktionen auf bestimmte Bilderbuchtypen und -formate 33 • Kindern mit verzögerter Sprachentwicklung vorlesen 35 • Was im elterlichen Verhalten zählt 38	
3. Bilderbücher für das Alter von 1 bis ca. 3 1/2	43
a) Klassifizierung (Gruppen 1-4) 46 • Überschneidungen 47 • Bilderbücher mit Schwerpunkt Wissen und Spracherwerb (Gruppe 1 und 2) 48 • Zum Erwerb der Wortbedeutung 48 • Sachbilderbücher, Bildwörterbücher 53 • Spin-off Produkte 56 • ABC-Bücher 56 • Zahlen, Zählen, Zählbücher 59 • Farben 63 • Handlungsabläufe im Alltag: Skripts (Gruppe 3) 65 • Geschichten mit einfacher Struktur (Gruppe 4) 71	
b) Merkmale von Bilderbücher für das Alter 1 bis ca. 3 1/2 72 • Summative Szene 73 • Sequenzielle Erzählstruktur mit Parallelen zum kindlichen Erzählen 79 • Pageturner 82 • Prosodische Elemente 85 • Kommunikation mit dem Rezipienten 87 • Typografie. Schrift/Text im Bild 91	
c) Ich-Konzept: Von der persönlichen Lebensgeschichte bis zum Ich-Erzähler im Bilderbuch 97 • Ich-Erzähler im Bilderbuch 101	
4. Raumkonzepte, Räume, Handlungsorte: Vom frühen Erwerb räumlicher Vorstellungen bis zur literarischen Bedeutung des Raums im Bilderbuch	105
Raumkonzepte: kognitive und sprachliche Entwicklung 106 • Kognitive Entwicklung 108 • Raumkonzepte und Spracherwerb 113 • Karten als symbolische Repräsentationen 118 • Bilderbuchthema: Suchen und Finden 126 • Bedeutungsschaffende Funktion des Raums 130 • Sozialgeografische Thematik 131	
5. Zeitkonzepte	135
Zeitkonzepte im Überblick 135 • Entwicklung von Zeitkonzepten, persönliche Geschichte(n) 136 • Temporalität im Bilderbuch 138 • Zeitreferenzen in <i>Frederick</i> (1967/2012) von Leo Lionni 148	

6. Theory of Mind: die Dimension des Unsichtbaren Absichten, Wünsche, Denken in der Entwicklung	151
Erzählte Wirklichkeit und Fantasie 160 • Ironieerwerb und Ironie im Bilderbuch 162 • Humorerwerb und Bilderbücher 169 • Lügen im Bilderbuch 172 • Was ist Wahrheit, was ist Lüge? 182 • Typische Verhaltensweisen in Bilderbuchgeschichten 183 • Lügen im Überblick 188	
7. Tiercharaktere und Natur in Bilderbuchgeschichten	191
Forschung auf dem Gebiet der naiven Biologie und Psychologie 191 • Tiere in der Spra- che, im Spracherwerb und im So-tun-als-ob-Spiel 198 • Tiercharaktere in Geschichten: Literaturkritik und Forschung 199 • Gründe für Tiercharaktere in Bilderbüchern 201 • Bilderbuchanalysen 204 • Natur und Tiere im Mittelpunkt 205 • Soziale und psycholo- gische Themen im Mittelpunkt 207 • Zeitbezug: Zoo und Zirkus 210 • Lebendige Spiel- zeugtiere 212	
8. Themen in Bilderbüchern	217
Beziehungen zur Erwachsenenliteratur 217 • Zur Funktion von Metaphern 217 • Einzel- themen: Freundschaft 219 • Identität und Identitätskonflikte 222 • Gesellschaftliche Di- versität 226 • (Un-)soziales Verhalten 229	
9. Entwicklungslinien des Bilderbuchs	231
Avantgarde und Bilderbücher (1. Hälfte des 20. Jahrhundert) 231 • Das dreidimensionale (Künstler-) Bilderbuch 232 • Postmoderne Bilderbücher (ab 1990) 234 • Zu den Begriffen <i>Metanarration</i> , <i>Metafiktion</i> , <i>Metadiskursivität</i> 234 • Mehrere Erzählebenen und weitere Merkmale. Beispiel: <i>Achtung, Wolf!</i> (2006) von Emily Gravett 237 • Beispiele für die Vielfalt postmoderner Bilderbücher 240	
10. Beziehungen zwischen Märchen und Bilderbuchgeschichten	245
Parallelen zwischen Märchen und Bilderbuchgeschichten 245 • Unterschiede zwischen Märchen und Bilderbuchgeschichten 247 • Beispiele für Beziehungen zu Märchen in Bil- derbüchern 248 • <i>Ritter Rüstig & Ritter Rostig</i> (2009) von Binette Schroeder 249 • Zu- sammenfassende Betrachtung 253	
Literaturverzeichnis	255
Im Text erwähnte Bilderbücher 255	
Wörterbücher, Grammatiken 275	
Sekundärliteratur 275	
Sachregister	297